

# Sind viele Seminarleiter inkompetent oder "Idioten"?

Beitrag von „WillG“ vom 13. Oktober 2015 00:20

[Zitat von fossi74](#)

Der alles entscheidende Unterschied: Du versaut den Schülern nicht das Leben, wenn Du eine falsche Bewertung abgibst.

Ja, nu! Ich bin der Meinung, dass Studenten - vor allem die der Sprach- und Geisteswissenschaften - die sich ausschließlich darauf verlassen, später mal im Lehramt unterzukommen, irgendwie auch selbst schuld sind. Seit Jahren ist klar, dass die Stellsituation mau ist und dass man sich besser auch ein zweiter (oder sogar drittes) Standbein aufbaut, durch Zusatzqualifikationen und Praktika etc.

Und wenn man das getan hat, dann "versaut" es auch nicht "das Leben", wenn der Seminarlehrer eine "falsche Bewertung" abgibt, sondern man kann halt das eine Ziel nicht mehr erreichen.